Verbraucherzentrale Hamburg

Pressemitteilung vom 29. September 2022

Ist das noch gut oder kann das weg?

Verbraucherzentrale gibt Tipps für verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln

Rund 80 Kilogramm Lebensmittel pro Person landen in Deutschland laut Statistischem Bundesamt jedes Jahr im Müll – teilweise noch in der Originalverpackung. Das ist nicht nur schlecht für die Umwelt, sondern auch schlecht für den Geldbeutel. Dabei ist knapp die Hälfte der Lebensmittelabfälle in Privathaushalten vermeidbar. In einem kostenlosen Online-Vortrag der Verbraucherzentrale Hamburg erfahren Interessierte anlässlich der heute startenden Aktionswoche gegen Lebensmittelverschwendung, wie sich Essen und Getränke retten lassen.

Termin: Donnerstag, 6. Oktober 2022, 18.30 bis 19.30 Uhr
Referentin: Jana Fischer, Nachhaltigkeitswissenschaftlerin und Ernährungsexpertin
Kosten: unentgeltlich
Anmeldung: erforderlich unter www.vzhh.de/veranstaltungen

„Wer seine Mahlzeiten richtig plant, eine Einkaufsliste schreibt und im Supermarkt zu den richtigen Packungsgrößen greift, sorgt dafür, dass nicht zu viel im Einkaufswagen landet“, erklärt Ernährungsexpertin Jana Fischer von der Verbraucherzentrale Hamburg.

Auch die richtige Lagerung von Lebensmitteln sei wichtig, damit man diese möglichst lange genießen könne. „Butterstücke gehören beispielsweise in die Kühlschranktür, Kartoffeln in einen dunklen, kühlen Raum und Öle in einen abgeschlossenen Schrank bei Zimmertemperatur.“

Außerdem rät Fischer, die Haltbarkeit der Einkäufe zu beachten, Vorräte regelmäßig zu kontrollieren und rechtzeitig aufzubrauchen. „Zahlreiche Lebensmittel können sogar nach Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums noch guten Gewissens gegessen werden und sind viel zu schade für die Tonne.“

Hinweis: *Im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche gegen Lebensmittelverschwendung vom 29. September bis zum 6. Oktober bieten die Verbraucherzentralen spannende Workshops, Vorträge und Aktionen an. Das Angebot wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.*

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/presse/ist-das-noch-gut-kann-das-weg